

Misburg-Anderten ist online

Seit einem Jahr informiert „nananet“ über das Geschehen im Stadtteil

MISBURG/ANDERTEN(mur). Wer in Misburg oder Anderten wohnt, kann sich problemlos von zu Hause aus 365 Tage im Jahr rund um die Uhr über das aktuelle Geschehen in beiden Stadtteilen informieren. Und das nicht erst seit gestern: Das Internet-Portal

www.nananet.de/misburg-anderten ist seit einem Jahr online und bietet laufend jede Menge Neuigkeiten über und aus dem Stadtbezirk. Hinter dem nananet-Misburg-Anderten steht ein Trio aus Pensionären, das ehrenamtlich und mit viel „Herzblut“ arbeitet.

Im kleinen Arbeitszimmer von Gisbert Selke, ehemaliger Rektor der Pestalozzischule II, herrscht oft emsiges Treiben, denn dort in Misburg-Süd laufen die Fäden für das Internet-Portal



Das nananet-Team bei der ehrenamtlichen Arbeit – Gisbert Selke, Uwe Pffingsten und Klaus Leiner (von links). Foto: Murken

zusammen. Hier kümmert sich das kleine Redaktionsteam um alle Bereiche. Selke sorgt für die Pflege der Webseite und ist für Bildung, Kirche, Aktuelles und Geschichte

zuständig. Uwe Pffingsten agiert als Spezialist für Bildberichte, und Klaus Leiner, früher Vermessungsingenieur, ist der Kontaktmann nach Anderten und erprobt nebenbei innovative Visualisierungsformen.

Die Drei präsentieren ‚ihre‘ Seite unter dem Dach des Vereins Nananet, integriert auf der städtischen Webpage www.hannover.de.

Das Projekt Nananet bietet Bürgern an, selbsttätig für die hannoverschen Stadtteile Internetportale zu erstellen, führt Schulungen durch und gibt Hilfestellungen. Die Webdesignerin Kemy Thyssen hat Gisbert Selke beispielsweise Tipps und Tricks bei

der Gestaltung gezeigt. „Wir haben damals einfach angefangen und nicht gewusst, wo das hinführt“, erinnert sich Selke. Doch heute haben er und seine Mitstreiter klare Strukturen vor Augen: Sie wollen informieren, animieren, Aktuelles, Termine, Bildung, Vereine, Kirchen, Kultur und Soziales koordinieren und die Menschen im Stadtbezirk zusammenbringen. Dabei liefern ihnen nicht zuletzt die Bürger positives Feedback und eine Fülle neuer Infos. Das Ziel: „Wir wollen das Wir-Gefühl stärken!“

Und dazu werden noch neue ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht. Das Redaktionsteam trifft sich an jedem dritten Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Computerraum der HS Pestalozzischule II (1. Stock, Raum 114), Am Eisteichweg 5-7 in Anderten.



Im Nananet zu sehen: Misburg-Anderten aus der Luft. Foto: Murken